

Betreff:

Erneuerung der Grundleitungen der GS Schunteraue/Astrid-Lindgren-Schule, Tostmannplatz 9, 38108 Braunschweig einschl. Wiederherstellung des Schulhofs

Organisationseinheit:

Dezernat III
65 Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement

Datum:

03.03.2020

Beratungsfolge

Bauausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

10.03.2020

Status

Ö

Beschluss:

„Dem o. a. Investitionsvorhaben wird gemäß dem Plan vom 24.10.2018 zugestimmt.

Die Gesamtkosten – einschl. der Eigenleistung des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement – und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes – werden aufgrund der Kostenberechnung vom 14.02.2020 auf 572.000 € festgestellt.“

Sachverhalt:1. Beschlusskompetenz

Die Beschlusskompetenz des Bauausschusses für Objekt- und Kostenfeststellungen ergibt sich aus § 6 Nr. 2 lit. a der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in Verbindung mit § 76 Abs. 3, Satz 1 NKomVG.

2. Begründung und Beschreibung des Investitionsvorhabens

Bei einer Befahrung wurde festgestellt, dass die Grundleitungen unterhalb des Schulhofes z. T. verstopft und z. T. zerstört sind.

Eine Erneuerung der Grundleitungen und eine daran anschließende Wiederherstellung der Schulhofoberflächen ist unabdingbar.

3. Angaben zum Raumprogramm

Die Schulhoffläche bleibt unverändert.

4. Erläuterungen zur Planung

Die Grundleitungen für das Schmutz- und Regenwasser der Schule und der Sporthalle, die sich im Außenbereich befinden, sind desolat und müssen ausgetauscht werden. Dafür werden die Leitungen, die in verschiedenen Höhen liegen, freigelegt. Nach dem Austausch müssen die entstandenen Leitungsgräben wieder verfüllt und die Oberfläche wiederhergestellt werden.

Es ist geplant, die vorhandenen Oberflächen des Schulhofes beizubehalten.

5. Techniken für regenerative Energien

Da es sich nur um Maßnahmen im Außenbereich handelt, können keine regenerativen Energien eingesetzt werden.

6. Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen

Es handelt sich um die Sanierung von Grundleitungen und Wiederherstellung von Oberflächen des Schulhofes. Es werden jedoch die für Menschen mit Behinderung notwendigen Gegebenheiten, das Schulgebäude bzw. die Sporthalle erreichen zu können, wiederhergestellt.

7. Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen aufgrund der Kostenberechnung vom 14.02.2020 572.000 €.

Einzelheiten sind den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen.

8. Bauzeit

Es ist geplant, in diesem Jahr Vorarbeiten zu beauftragen. Die Hauptmaßnahme soll in den Sommerferien 2021 durchgeführt werden. Die Bauzeiten werden mit den Schulleitungen abgestimmt.

9. Finanzierung

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Bis zum Haushaltsjahr 2019 wurden aus dem Projekt „FB 20: Global Instandhaltung Schulen (4S.210065)“ die ersten Planungen und Voruntersuchungen i. H. v. 25.000 € finanziert.

Aufgrund der Kostenhöhe sind die Haushaltsmittel jedoch in einem Einzelprojekt darzustellen.

Der Rat hat am 18.02.2020 daher beschlossen, für das Projekt „FÖ Astrid-Lindgren-Sch. / San. Grundl. (4E.210313) für das Jahr 2020 Haushaltsmittel von 547.000 € bereit zu stellen.

Im Investitionsprogramm 2019 - 2023 sind somit folgende Finanzraten eingeplant:

Gesamtkosten in T €	bis 2019 in T €	2020 in T €	2021 in T €	2022 in T €	2023 in T €	Restbedarf 2024 in T €
572	25	547				

Es ist geplant, die rund 25.000 € für die Vorplanung noch von dem Sammelprojekt (4S.210065) auf das Einzelprojekt (4E.210313) umzusetzen. Der hierzu erforderliche Antrag auf Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel wird kurzfristig in die Wege geleitet.

Leuer

Anlagen:

Anlage 1 – Zusammenstellung der Kosten

Anlage 2 – Kostenberechnung nach Kostengruppen

Kostenberechnung
nach DIN 276, Ausgabe Dezember 2018

Objektbezeichnung: GS / FS Astrid Lindgren Schule, Tostmannplatz 9, 38108 Braunschweig
Kanalsanierung

ZUSAMMENSTELLUNG DER KOSTEN

Kostengruppe		Gesamtbetrag €
300 Bauwerk - Baukonstruktionen		
400 Bauwerk - Technische Anlagen		
500 Außenanlagen und Freiflächen	475.600	
600 Ausstattung und Kunstwerke		
700 Baunebenkosten	44.400	520.000
Sicherheit für Unvorhergesehenes - Bauherr 10 % (KG 200 - 700)		52.000
Gesamtkosten ohne Baupreisseigerung		572.000
Einrichtungskostenanteil	-	-
Baukostenanteil	Projekt 4E.neu	-

ERMITTlung DER BAUPREISSTEIGERUNG

Preissteigerungsrate	bisherige Kosten €	2021 €	2022 €	2023 €	€
Gesamtkosten ohne Baupreisseigerung:					
2021 vorauss. Index 2,5%					
2022 vorauss. Index 5%					
2023 vorauss. Index 2,5%					
Gesamtkosten mit Baupreisseigerung:					

Aufgestellt am 14.02.2020

Stadt Braunschweig
FB Hochbau und Gebäudemanagement
65. 42 Gö.

I. A.
gez.
Eckermann

Objektbezeichnung: GS / FS Astrid Lindgren Schule, Tostmannplatz 9, 38108 Braunschweig
Kanalsanierung

Nummer der Kostengruppe	Bezeichnung der Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbetrag €
300	Bauwerk - Baukonstruktionen		
310	Baugrube		
320	Gründung		
330	Aussenwände		
340	Innenwände		
350	Decken		
360	Dächer		
370	Infrastrukturanlagen		
380	Baukonstruktive Einbauten		
390	Sonstige Maßnahmen		
	Summe 300 Bauwerk - Baukonstruktionen		-
400	Bauwerk - Technische Anlagen		
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlage		
420	Wärmeversorgungsanlagen		
430	Raumluftechische Anlagen		
440	Elektrische Anlagen		
450	Kommunikation-, sicherheits- und informationstech. Anlg.		
460	Förderanlagen		
470	Nutzungsspezifische Anlagen		
480	Gebäude- und Anlagenautomation		
490	Sonstige Maßnahmen		
	Summe 400 Bauwerk - Technische Anlagen		-
500	Außenanlagen		
510	Erbau	1.800	
520	Gründung, Unterbau	76.700	
530	Oberbau, Deckschichten	5.900	
540	Baukonstruktionen		
550	Technische Anlagen	198.500	
560	Einbauten in Außenanl. und Freiflächen		
570	Vegetationsflächen		
590	Sonstige Maßnahmen	192.700	
	Summe 500 Außenanlagen		475.600
600	Ausstattung und Kunstwerke		
	Summe 600 Ausstattung und Kunstwerke		-

Objektbezeichnung: GS / FS Astrid Lindgren Schule, Tostmannplatz 9, 38108 Braunschweig
Kanalsanierung

700	Baunebenkosten		
710	Bauherrenaufgaben	9.000	
720	Vorbereitung der Objektplanung	35.400	
730	Objektplanung		
740	Fachplanung		
750	Künstlerische Leistungen		
760	Allgemeine Baunebenkosten		
790	Sonstige Baunebenkosten		
	Summe 700 Baunebenkosten	44.400	
	Zwischensumme bis KG 700		520.000
	Unvorhergesehenes rd. 10 % der KG 200 - 700		52.000
	Gesamtkosten		572.000

Aufgestellt: 14.02.2020

Stadt Braunschweig
FB Hochbau und Gebäudemanagement
65.

I. A.
gez.
Eckermann